

Haben Sie sich schon eingearbeitet?

Ja, und ich freu mich schon auf viele weitere und interessante Tätigkeiten als Sekretärin.

Welches war Ihre erste Tätigkeit?

Also, meine erste inoffizielle Tätigkeit war es, meine jüngste Tochter zum Konfirmationsunterricht anzumelden. ☺ Die erste offizielle Tätigkeit war die Vorbereitung der März-Ausgabe des Kirchenblättchens.

Welche wichtigen Veranstaltungen gibt es in der Nauroder Kirchengemeinde?

Im Frühjahr beginnt es mit den Konfirmationsjubiläen, den Goldenen und Diamantenen Konfirmationen. Im Sommer sind dann natürlich immer die Konfirmationen ganz wichtige Ereignisse. Anschließend kommt die Kerb, die an die Einweihung der Kirche am 20. August 1730 erinnert. Da treffen sich alle und reden und essen und feiern miteinander. Und zum guten Schluss findet immer am ersten Advent der Basar im Forum statt. Und dann natürlich sowieso all die Feste: Weihnachten, Ostern und Pfingsten.

Welche Gruppen und Kreise haben wir in der Gemeinde?

Da gibt es ziemlich viele. Zum Beispiel haben wir den Frauenkreis und den Kirchenchor innerhalb der Gemeinde. Gemeinsam mit Medenbach und Auringen ist der Ökumene - Kreis. Dann gibt es die Kreise, die nicht wöchentlich tagen, aber in regelmäßigem Abstand: den Arbeitskreis Kirche & Kunst und den Lesekreis. Es gibt unsere Fußballer-Gruppe ‚Die Himmelsstürmer‘ und die Läufer. Und dann natürlich all die Gruppen, die es in jeder Kirchengemeinde gibt: Vorkonfirmanden, Konfirmanden und Ex-Konfirmanden.

Welche Kinder- und Jugendaktivitäten haben wir?

Erst mal haben wir für die Jüngsten ab dem Alter von 6 Monaten die beiden Krabbelkreise, die ‚Flohkiste‘ und die ‚Kirchenmäuse‘. Für die Kinder haben wir die Regenbogen-Gruppe und den Kindergottesdienst und natürlich den Kindergarten, der ein wichtiger Teil der Gemeinde ist. Für die Jugend haben wir die Konfirmationsgruppen, anschließend die Ex-Konfi´s und die Konfi-Assistenten. Und für alle anderen gibt es die ‚offene Jugend‘.

Wie sind die Öffnungszeiten im Sekretariat?

Das Büro ist immer montags bis mittwochs und freitags von 9 - 12 Uhr geöffnet, und mittwochs nachmittags von 16 - 19 Uhr.

Macht Ihnen die Arbeit Spaß?

Ja, sehr sogar. Ich freue mich immer wieder darauf. ☺

Wie ist die Zusammenarbeit mit Herrn Pfr. Strähler?

Die Zusammenarbeit mit Herrn Pfr. Strähler ist sehr schön und angenehm. Er ist immer hilfsbereit und zuvorkommend.

Welche Hobbys haben Sie denn?

Ja, also meine Hobbys sind meist sportliche, z.B. Ski fahren. Dann aber auch Singen, Handarbeit, Gartenarbeit und die Tätigkeit in verschiedenen Vereinen.

Seit wann singen Sie im evangelischen Kirchenchor in unserer Gemeinde?

Von 1977 bis 1993. Meine Mutter war schon immer eine fleißige Sängerin im Kirchenchor und nahm mich daher schon in jungen Jahren mit. Als dann meine erste Tochter zur Welt kam, legte ich erst mal eine Pause ein und fing 2005 mit meinen beiden Töchtern gemeinsam wieder an. ☺

Sie waren ja bisher auch Küsterin. Wie lange waren Sie als Küsterin tätig?

Meine Mutter hatte dieses Amt schon die ganzen Jahre über geführt. 1999 übernahm ich es dann. Letztes Jahr im November hatte ich mein 10-jähriges Jubiläum. Seit ich Pfarramtssekretärin bin, hat aber wieder meine Mutter die Aufgaben des Küsterdienstes übernommen.

Frau Dinges, wir bedanken uns für das nette Gespräch.

Das ist ja das Letzte ☺

Von Kai Kellers

Wirklich wichtigen Managern wird empfohlen, sich Koteletten wachsen zu lassen, da demnächst **handys mit Klettverschluss** ausgeliefert werden.

Fragt die Lehrerin das Fritzchen, wie groß ihre Schule ist. Antwortet Fritzchen: „1,20 m!“ Fragt die Lehrerin verwirrt zurück: „Wieso 1,20 m? Wie kommst Du denn da drauf?“ Erwidert Fritzchen: „Naja, ich bin jetzt 1,40 m groß und **die Schule steht mir bis zum Hals!**“



Gast: „Herr Ober, da ist eine Fliege in meiner Suppe!“
Ober: „Wenn Sie hundert zusammen haben, kriegen Sie ein Fahrrad!“

Eine Klosterschwester ist mit dem Auto unterwegs, als ihr plötzlich das Benzin ausgeht. Zu Fuß gelangt sie zu einer Tankstelle und erzählt von ihrem Missgeschick. Meint der Tankwart: „Sie haben keinen Kanister, ich habe keinen Kanister. Aber warten Sie, da hätte ich einen alten Nachttopf.“ „Besser als nichts,“ entgegnet die Schwester, „nehmen wir den.“

Der Nachttopf wird mit Benzin gefüllt, die Schwester tritt den Rückweg an. Als sie eben vorsichtig das Benzin aus dem Nachttopf in den Tank gießt, brummt ein schwerer Lastwagen heran. Entgeistert tritt der Fahrer auf die Bremse, kurbelt das Fenster herunter und ruft der Schwester zu: „Alle Achtung, Schwesterchen! **Ihr Gottvertrauen möchte ich haben!**“

Warum gehen katholische Pfarrer so ungern ins Schwimmbad?
Eine falsche Bewegung und **alles ist Weihwasser.**

A man and his wife were having an argument about who should brew the coffee each morning.

The wife said „You should do it, because you get up first and then we don't have to wait as long to get our coffee.“

The husband said „You are in charge of cooking around here and you should do it, because that is your job, and I can just wait for my coffee.“

The wife replies „No, you should do it, and besides, it is in the Bible that the man should do the coffee.“

Husband replies „I can't believe that, show me.“

So she fetched the Bible and opened the New Testament and showed him at the top of several pages, that it indeed says: „**Hebrews**“

- Tut weh, gelle?

Impressum

Das Jugendblättchen ‚Salt‘ ist ein Projekt der Ex-Konfis der Evang. Kirchengemeinde Naurod. Die Erscheinungsweise ist unregelmäßig. Wir danken: **Ricarda Schäfer** und **Kai Kellers**.

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Naurod
verantwortlich: Pfr. R. Strähler, Tel.: 06127 - 6 1 2 3 8; Fax: 6 6 2 8 5
E-Mail-Adresse: pfarramt@ev-kirche-naurod.de
Konto-Nr.: Nassauische Sparkasse (BLZ 510 500 15) 188 025 153
Wiesbadener Volksbank (BLZ 510 900 00) 490 140 07

E-Blättchen-User: 180 e-mail-Adressen
Homepage: www.ev-kirche-naurod.de

managed by ΡΕΙΝΩΝ

PS. Wenn Sie das ‚elektronische Blättchen‘ nicht oder nicht mehr zugesandt bekommen möchten, dann teilen Sie uns dies einfach per e-mail mit unter pfarramt@ev-kirche-naurod.de